



GL Optic erweitert sein Produktportfolio um Goniospektrometer-Serie

GL Optic erweitert sein Produktportfolio um Goniospektrometer-Serie. Mit der Goniospektrometer-Serie GLG von GL Optic lassen sich sämtliche LED- und LED-basierten Produkte hinsichtlich ihrer winkelabhängigen Eigenschaften umfassend charakterisieren. Die aus den drei Modellen GLG-1-20, GLG-6-70 und GLG-20-150 bestehende Serie deckt die gesamte Wertschöpfungskette von kleinen Einzel-LEDs über LED-Module und Light-Engines bis hin zu großen LED-Lampen und Leuchten ab. Dabei wird die Lichtstärkeverteilung von Lampen und Leuchten in verschiedenen Ebenen gemessen. Die Anzahl der Intensitätsverteilungskurven sowie die Auswahl bestimmter Messebenen hängen von der Lichtquelle, dem verwendeten Goniometertyp und der Gesamtzahl von Verteilungskurven ab. Bei einem Goniospektrometer handelt es sich um ein Messinstrument mit einer rotierenden Achse, das zur Messung von Lichtstrom und Lichtstärkeverteilung einer Leuchte dient. Die Lichtstärke lässt sich dabei durch die Vermessung der Beleuchtungsstärke (Fernfeld) oder Leuchtdichte (Nahfeld) von einer festen Entfernung zum rotierenden Leuchtkörper aus bestimmen. Mit ausreichender Winkel-Schrittweite und Winkelbereich ist es möglich, den Lichtstrom durch das Aufsummieren aller Lichtstärkewerte aus den verschiedenen Messrichtungen zu berechnen. Aus der Lichtstärkeverteilung lassen sich beispielsweise transversale/longitudinale Isolux-Kurven oder Kegeldiagramme erstellen. In Goniospektrometern kommt ein Spektrometer in einer bestimmten Entfernung zur Lichtquelle zum Einsatz. Das Spektrometer führt die Messungen durch, während der Goniometerarm das Leuchtmittel bewegt. Tatsächlich kann solch ein Instrument die räumliche Verteilung aller relevanten photometrischen Größen gleichzeitig messen (E, I, CCT, CRI, Hauptwellenlänge etc.). In der CIE-Norm (Publication No. 70) werden die Goniometertypen 1, 2 und 3 definiert und alternativ nach ihren Messebenen A, B oder C benannt. Auch in der Amerikanischen Norm IESNA LM-75-01 wird von den Typen A, B oder C gesprochen. Die Goniometer-Serie GLG entspricht dem Typ C und ist daher auch durch IESNA LM-79-08 anerkannt. Die ausgereifte Konstruktion der Goniometer-Serie GLG erlaubt einen wartungsfreien Betrieb. Der mechanische Aufbau besteht aus Aluminiumprofilen und präzisen Drehmesstischen, die für die notwendige Stabilität sorgen. Dadurch entsteht eine leichte Konstruktion. Die Halterung der LED-Lampen ist so am Goniometer angebracht, dass die Drehachsen sich durch sein photometrisches Zentrum bewegen und die Achse des Leuchtmittels parallel zur optischen Achse liegt. Die Messung der Lichtstärkeverteilung erfolgt im C-Ebenensystem. Weitere Informationen erhalten Sie bei: GL OPTIC, the brand of JUST Normlicht GmbH, Tobelwasenweg 24, 73235 Weilheim/Teck, Mikolaj Przybyla | brand director | GL Optic | mikolaj.przybyla@gloptic.com | Tel.: +49-(0)-7023/9504-20 | Fax: +49-(0)-7023/9504-837 | www.gloptic.com | pth-mediaberatung GmbH | Paul-Thomas Hinkel | Friedrich-Bergius-Ring 20 | 97076 Würzburg | Telefon: 0931/32 93 0-23 | Telefax: 0931/32 93 0-16 | E-Mail: tq@mediaberatung.de | Internet: www.mediaberatung.de

Pressekontakt

GL OPTIC

73235 Weilheim / Teck

tq@mediaberatung.de

Firmenkontakt

GL OPTIC

73235 Weilheim / Teck

tq@mediaberatung.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage